

AUFNAHMEFORMULAR

Ich möchte Mitglied im Förderverein Kirchenmusik in der Ev. Kirchengemeinde Bad Neuenahr e. V. werden.

Name _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Ich möchte einen jährlichen Beitrag in Höhe von € entrichten.

Ich möchte den Mindestbeitrag in Höhe von 20,- € entrichten.

Meine Bankverbindung für die Abbuchung:

IBAN _____

BIC _____

Ort _____

Datum _____

Unterschrift _____



POSAUNENCHOR

Die Posaunenarbeit hat eine lange Tradition und ist in der Gemeinde tief verwurzelt. Derzeit sind ca. 40 Blechbläser in drei Chören aktiv: Minibläser, Juniorposaunenchor und Posaunenchor. In den vergangenen Jahren haben sich die musikalischen Möglichkeiten durch kontinuierliche Aus- und Weiterbildung deutlich gesteigert – nicht zuletzt durch konsequente Nachwuchsarbeit.



Die Blechbläser wirken in Gottesdiensten mit, gestalten einmal jährlich ein Familienkonzert und sind gefragte musikalische Begleiter außerkirchlicher Veranstaltungen. Die Posaunenchoristen verstehen sich als Element der Verkündigung, getreu der Sicht, dass Instrumente „Sprachrohre der Seele“ sind. Ein weitgefächertes Repertoire von traditioneller Posaunenliteratur bis zu modernen Arrangements bietet abwechslungsreiche Hörerlebnisse. Besonderer Wert wird auf eine Musiksprache gelegt, die Jugendliche anspricht.

Geleitet wird die Posaunenarbeit von Schulpfarrer Rüdiger Stiehl. Er selbst ist ein versierter Trompetenspieler mit jahrzehntelanger Erfahrung sowohl im evangelischen Posaunenchorwesen als auch als Orchestermusiker und Solotrompeter. In ihm hat die Posaunenarbeit einen Mentor und Protagonisten mit gleichermaßen musikalischer wie pädagogischer Qualifikation.

GOSPELCHOR

Der Gospelchor besteht seit dem Jahr 2006 und zählt rund 70 Mitglieder von jung bis alt. Etwa die Hälfte der Mitglieder ist katholisch. So versteht sich der Chor als gelungenes Beispiel lebendiger Ökumene. Der Gospelchor hat zu einer deutlichen Erweiterung des Musikspektrums der Gemeinde geführt: Die gospeltypische Art des Singens und Musizierens, die innere Beteiligung und Begeisterung und der ausdrucksstarke und bewegende Vortrag, der die elementaren Befindlichkeiten der Menschen anspricht, finden große Resonanz bei den Zuhörern.



Zwischen den Sängerinnen und Sängern besteht eine enge Verbundenheit, die über die Proben und Konzerte hinausgeht: Auftritte außerhalb der Gemeinde, Teilnahme an Gospels events und Geselligkeit prägen die Gemeinschaft.

„Gospel ist mehr als schöne Musik, er wird zu einer Lebenshaltung“, fasst eine Sängerin ihre Erfahrung zusammen.

KINDERMUSICAL

Die jährliche Aufführung eines Kindermusicals ist ein gelungenes Beispiel für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen den Bereichen Kirchenmusik und Jugendarbeit unter der gemeinsamen Leitung der Kantorin und des Jugendleiters.



Die 5- bis 12-jährigen Kinder agieren als Solosängerinnen, Schauspielerinnen und Chor auf der Bühne. Die 13- bis 18-jährigen Jugendlichen engagieren sich beim Einstudieren von Texten und Musik und sorgen für Kostüme, Kulissen und Ausstattung. Die sanglichen und theatralisch-tänzerischen Aktionen werden durch eine Instrumentalgruppe begleitet und unterstützt. Die Stimmen der Kinder werden durch altersgerechte Stimmbildung gefördert und das Gehör geschult. Die Aufführung bibelnaher Stoffe vermittelt elementare Kenntnisse biblischer Geschichten und Wertemuster des christlichen Glaubens. Darüber hinaus wird Gemeinde als ein Ort heiterer Begegnung und produktiven Gemeinsinns erlebt.

KANTORIN

Andrea Stenzel entschied sich 1999 für die Arbeit als Kirchenmusikerin in der Evangelischen Kirchengemeinde Bad Neuenahr. Ein Glücksfall für die Kirchenmusik vor Ort: In der Funktion der hauptamtlichen Kantorin leitet Andrea Stenzel die evangelische Kantorei, gründete einen Jugendchor, einen Gospelchor und den Projektchor Vox Rheni. Sie engagierte sich für die umfangreiche Renovierung der Ott-Orgel von 1978 in der Martin-Luther-Kirche. Auch die Anschaffung des hochwertigen Konzertflügels und einer klangschönen Truhenorgel gehen auf ihre Initiative zurück. Bei den Geistlichen Abendmusiken liegt ihr die stilistische Vielfalt der Programme am Herzen. Auf ihren Impuls sind zahlreiche musikalische Initiativen und Veranstaltungen, die das Gemeindeleben fördern und beleben, zurückzuführen. Neben ihrer Tätigkeit als Chorleiterin und Organistin tritt sie als Solosopranistin in Oratorien und Konzerten auf.



Kantorin Andrea Stenzel

Andrea Stenzel studierte an der Hochschule für Kirchenmusik in Heidelberg und an der Berliner Kirchenmusikschule. Ihre Gesangsausbildung erweiterte sie bei K.-W. Höck (Berlin), Prof. Ch. Lehmann (Hannover), Olga Sandu (Wiesbaden), Irene Hammann (Köln) und Christiane Gaal (Berlin). In der ersten Zeit ihrer Berufstätigkeit war sie als Sängerin in diversen professionellen Vokalformationen (Kammerchor Stuttgart, Collegium Vocale Gent u. a.) und als Solistin tätig und arbeitete als Stimmbildnerin mehrerer Chöre.

Musik
die berührt

Projekte
die begeistern

Gemeinschaft
die ansteckt



Förderverein
Kirchenmusik

in der Ev. Kirchengemeinde
Bad Neuenahr e. V.

KANTOREI

Die Kantorei blickt auf eine lange Tradition zurück und steht über die Gemeindegrenzen hinaus für qualitätvolle Vokalmusik. Das etwa 50-köpfige Ensemble wirkt in Gottesdiensten mit, gestaltet „Geistliche Abendmusiken“ und veranstaltet eigene Konzerte. Für den Chor ist es selbstverständlich, seine musikalischen Ausdrucksmöglichkeiten durch sängerische Weiterbildung beständig zu steigern. Dazu zählt u. a. die von den Sängerinnen und Sängern hochgeschätzte Stimmbildung zu Beginn einer jeden Chorprobe.

Zum Repertoire der Kantorei zählen alte und neue Musikstile. Anspruchsvoller A-cappella-Gesang mit Ausrichtung auf liturgische Aufgaben wird sorgfältig gepflegt.



In regelmäßigen Abständen stellt sich der Chor der Herausforderung, instrumental begleitete Chorkonzerte aufzuführen.

Unter den Mitgliedern besteht ein lebendiger Zusammenhalt, der über Proben und Konzerte hinausgeht. Chorreisen, Probenwochenenden und andere Formen gemeinsamer gestalteter Freizeit sind beliebter Bestandteil des Chorlebens.

„Die Proben atmen Frische und Fröhlichkeit. Man spürt die Freude an der gemeinsamen Aufgabe, für die sich der verlässliche Einsatz jedes Einzelnen lohnt“, meint ein langjähriges Chormitglied.

ORATORIEN U. KONZERTE

Die Kantorei und kleinere Auswahlchöre mit stimmlicher und musikalischer Vorbildung haben in den vergangenen Jahren regelmäßig bedeutende Oratorien und andere anspruchsvolle Konzerte dargeboten. Im Laufe der Jahre sind das „Weihnachtsoratorium“ von Johann Sebastian Bach, „König David“ von Arthur Honegger, „Petite Messe Solennelle“ von Gioachino Rossini, „Elias“ von Felix Mendelssohn Bartholdy,



„Requiem“ von Wolfgang Amadeus Mozart und Georg Friedrich Händels „Der Messias“ in der Mozart-Fassung einstudiert und aufgeführt worden. Daneben wurden weitere, zum Teil selten zu hörende Werke von Bach und Mozart sowie Schütz, Vivaldi, Pergolesi u. a. geboten. Bei der „Missa in Jazz“ von Peter Schindler haben Chormitglieder eine eigens für die Aufführung choreografierte szenisch-tänzerische Partie übernommen.

Die zur Unterstützung der Sänger engagierten Instrumentalensembles fühlen sich dem Musizieren mit Instrumenten der betreffenden Zeit – also barocken oder auch klassisch mensurierten Instrumenten – verpflichtet.

Die Konzerte sind durchweg stark nachgefragt, eine begeisterte Zuhörerschaft füllt regelmäßig die Aufführungsorte. Die Darbietungen haben durch ihre Qualität in Stadt und Region einen exzellenten Ruf und entfalten geistliche und kulturelle Wirksamkeit in die Gesellschaft hinein.

GEISTLICHE ABENDMUSIK

Zu einem festen Bestandteil des kulturellen Lebens in der Region ist die Reihe „Geistliche Abendmusik“ geworden. Das einzigartige Gepräge des Formats erwächst aus der Verbindung virtuoso ausgeführter Musik mit ausgewählten Wortbeiträgen. Bibische Texte und Geschichten, Literatur in Form von Prosa und Lyrik werden in einer kurzen Betrachtung reflektiert. Durch Gebet und Segen erhält die Abendmusik eine liturgische Rahmung. Musik und Texte korrespondieren und ergänzen einander – es entsteht eine eindrucksvolle Einheit, die oftmals zu bewegenden Momenten inneren Erlebens bei den Zuhörern führt.



Die musikalische Bandbreite reicht von den Formen der klassischen Kirchenmusik über Gospel bis hin zu Jazz und Crossover. Die Geistliche Abendmusik hat sich bei Künstlern bundesweit als Forum für ambitionierte Auftritte vor kundigem Publikum etabliert. In ihren gestaltreichen und vielfältigen Formen kommen die Geistlichen Abendmusiken mannigfachen Bedürfnissen und Wünschen nach geistlicher Musik entgegen und bilden einen Schwerpunkt im geistlichen Leben der Gemeinde.

Die innere Kraft von Musik und Wort macht die Geistliche Abendmusik anziehend und wertvoll – für Gläubige und Kirchenferne gleichermaßen.

Fotos: Hans-Jürgen Vollrath · Gestaltung: ad-hoc-werbung.de

FÖRDERVEREIN KIRCHENMUSIK

Im Jahr 2004 wurde der Förderverein mit dem Ziel einer umfassenden Förderung der kirchenmusikalischen Aktivitäten gegründet. Die Mitglieder des Fördervereins und die zahlreichen Musikbegeisterten in den Vokal- und Instrumentalensembles arbeiten Hand in Hand, um Musik auf einem attraktiven Niveau zu gestalten. So hat die Kirchenmusik in der Gemeinde kontinuierlich an Strahlkraft gewonnen und ist inzwischen eine tragende Säule des Gemeindelebens.

Der Förderverein trägt angesichts knapper werdender Geldmittel zur finanziellen Sicherung der musikalischen Arbeit bei. Er sieht es darüber hinaus als seine Aufgabe, Menschen für die aktive musikalische Mitwirkung zu gewinnen. Die vorhandenen Vokal- und Instrumentalgruppen bieten hierzu gute Einstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Es bleibt das besondere Anliegen des Vereins, Kinder und Jugendliche mit neuen musikalischen Formen anzusprechen und dabei auch musikalische Grundkenntnisse zu vermitteln.

Wenn Sie Mitglied im Förderverein werden möchten, können Sie für Ihre Beitrittserklärung das anhängende Formular nutzen. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 20 Euro jährlich; höhere Beiträge sind willkommen. Über Spenden, die wir dankbar entgegennehmen, können Sie uns ebenso mittels dieses Formulars in Kenntnis setzen. Da der Verein gemeinnützig tätig ist, sind Mitgliedsbeiträge und Spenden steuerabzugsfähig.

Wünschen Sie weitere Informationen?
Wir erteilen gerne Auskunft:

Hans-Gerd Herder (Vorsitzender)
Tel.: 02 28/40 38 78 66
E-Mail: hage.herder@t-online.de

Bernd Kretschmann (Öffentlichkeitsarbeit)
Tel.: 0 26 43/27 79
E-Mail: kretschmann54@gmx.de

Förderverein Kirchenmusik e. V.

Hans-Gerd Herder
Vorsitzender
Rilkestrasse 52
53225 Bonn

Spendenkonto:
Volksbank RheinAhrEifel eG
IBAN: DE10 5776 1591 0034 0540 00



An den
Förderverein Kirchenmusik e. V.
Hans-Gerd Herder
Vorsitzender
Rilkestrasse 52
53225 Bonn

Ich mache mit.